

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

21.1.1861 (No. 20)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 20.

Montag den 21. Januar

1861.

## *Imm.* Gläubiger-Aufforderung.

Wer an den Nachlaß der verlebten Gastwirth Johann Schumacher Wittwe, Babette, geb. Eich dahier (früher in Nassau) aus irgend einem Rechtsgrund eine Forderung zu machen hat, wird anmit aufgefordert, solche

**Samstag den 26. Januar d. J.**

vor Notar Philippi, in dessen Geschäftszimmer, Waldhornstraße Nr. 30, schriftlich oder mündlich anzumelden und zu begründen, widrigenfalls man solche bei Vertheilung der Erbmasse nicht berücksichtigen könnte.

Dabei wird bemerkt, daß das Vermögen ins Ausland geht.

Karlsruhe, den 10. Januar 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

## *Imm.* Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verlebten Gastwirth Johann Schumacher Wittwe, Babette, geb. Eich dahier, werden in deren Behausung, Langestraße Nr. 24, folgende Fahrnisse gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar:

**am Donnerstag den 24. Januar d. J.,**

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr anfangend, Gold und ungefähr 700 Loth Silber, in Köffeln, Gabeln und Tischgeräthe bestehend, Frauenkleider, Bettwerk und Leinwand, sodann am

**Freitag den 25. Januar d. J.,**

Früh 9 Uhr und Mittags 2 Uhr anfangend, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräthe, worunter sich vieles Kupfer-, Messing- und Compositions-Geschir befindet, allerlei Hausrath und ein noch sehr gutes Klavier, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

## *3.* Werthpapiere- und Fahrnißversteigerung.

*maxim.* Eingetretener Hindernisse wegen kann die auf **Dienstag den 22. Januar 1861** anberaumte Fahrnißversteigerung nicht abgehalten werden.

Es werden deshalb aus dem Nachlasse der Karoline Zipse, gewesenen Großh. Kammerfräulein dahier, am

**Montag den 4. Februar d. J.**

in der Wohnung der Erblasserin, Waldstraße Nr. 26 dahier, Gold und Silber, Frauenkleider,

Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausrath, sowie auch:

- a) zwei Stücke großh. badische 50 fl. Loose,
- b) vier Stücke herzoglich nassauische Prämien-scheine à 25 fl.

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Mit den Werthpapieren wird begonnen.

Karlsruhe, den 19. Januar 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. A.-R.:

D. Langer.

## *Imm.* Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Eisenbahn-Arbeiter Johann Meßler dahier die nachverzeichnete Liegenschaft

**Mittwoch den 30. Januar 1861,**

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhaus dahier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird. Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen aber bei dem Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 30, eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaft.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Schweinställen und Gärten auf der Insel Nr. 7, neben Herrendiener Höll und Tagelöhner Gut gelegen, Schätzungspreis 900 fl.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1860.

Der Vollstreckungsbeamte.

Karl Philippi, Notar.

## *3.* Pferdedüngung-Versteigerung.

**Dienstag den 22. dieses Monats,** Nachmittags 2 Uhr, wird der Pferdedünger in der Infanteriekaserne für die Monate Januar, Februar und März 1861 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 18. Januar 1861.

Großh. Kasernenverwaltung.

Seubert.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

### Logis zu vermietthen.

*1. Imm. h. v.*  
*Keller.*  
*Milch. Sanit. v.*  
Im westlichen Ende der Stadt ist ein Quartier mit 8 Zimmern, Garten und Stallung auf den 23. April l. J. zu vermietthen. Das Nähere in der Karlsstraße Nr. 20 im zweiten Stock.

### Zimmer zu vermietthen.

*h. v. Drück.*  
Erbprinzenstraße Nr. 23 ist im untern Stock ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Februar zu vermietthen.

### Vermischte Nachrichten.

3.  
Horn.

[**Dienst Antrag.**] In ein Privathaus wird ein braves, fleißiges und kräftiges Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sogleich in Dienst genommen. Näheres Lammstraße Nr. 5 in Durlach.

### Kapitalgesuche.

Gegen genügende Pfienschaftsicherheit werden **5400 fl.** und wieder ein anderer Posten von **3000 fl.** bis **5000 fl.** zu  $4\frac{1}{2}\%$  Zins gesucht. Adressen beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Carl Weill in  
Föhlingen.

### Lehrlings-Gesuch.

Es kann ein junger Mensch aus guter Familie, welcher die Uhrmacherei gründlich erlernen will, sogleich in die Lehre treten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stolz, Uhrmacher  
Lammstr. 13b.

### Verkaufsanzeige.

Ein noch neuer **Uniforms-Heberock** für Post- und Eisenbahn-, auch Zollbeamte wird billig verkauft in der Blumenstraße Nr. 11 im unteren Stock.

Sexauer.

### Verkaufsanzeige.

Ein ganz neues, elegant gemachtes **Kleid** von weißer Poul de soie und mit ächten Blonden garnirt, welches sich zu einem Ball- oder Brautkleid eignet, ist zu verkaufen und zwischen 8 und 10 Uhr Morgens zu sehen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Strickon von  
Geminien,  
Lammstr. 22i.

### Billig zu verkaufen:

Gräff

**Nieris**, die Fürstenschule, 2 Bände, hübsch gebunden 1 fl.  
**Marrhat**, Zaphet, der einen Vater sucht, aus dem Englischen von H. Kurz, hübsch gebunden 1 fl. 12 fr.  
**Weidinger**, Leben und Winken Friedrich's des Großen, wie neu und gebunden 1 fl. 24 fr. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

### Zu verkaufen:

imul.  
Obwohlform Voegeli  
in Handel.

Ein eingefangener, lebender **Trappe** bei **W. Clair**, Schreiner in Handel.

### Maculatur,

widmull. imul.

per Ries 1 fl. 54 fr. und per Buch 6 fr., ist stets bei **Müller & Gräff** zu haben.

### Anzeige.

Querstraße Nr. 27 werden fortwährend **Kleider, Betten** und **Weißzeug** angekauft und gut bezahlt.

**Nathan Einsheimer.**

### Privat-Bekanntmachungen.

**C. Arleth,**

großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt:

schöne franz. **Chapous, Poulardes** und **Perdreaux rouges**, frische **Perrigord-trüffel**, Straßburger **Gänseleberpasteten**, große **Holsteiner** und **Ostender Austern**, acht russ. und **Elb-Caviar**, **Homards**, ganz frische **Soss, Turbots, Schellfische, Cabelian** zc.

imul.

Frishes

**Alpenbuttereschmalz**

ist so eben eingetroffen und erlasse solches bei Abnahme ganzer Kübel zu 24 fr. per Pfund.

**Louis Steurer**, am Spitalplatz Nr. 30.

imul.  
Montag.

**In allen Farben**

zu Ball- und Masken-Anzügen:

**Seidenzeuge, Sammt, Merinos, Tarlatan, Glanzpercal** u. s. w.  
**Füll** in allen Breiten, abgepaßte **Ballkleider** zu 4 fl.

imul.

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

**Langenbrücker Schwefelwasser**

in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Krügen, Selterfer, Emser und Friedrichshaller Bitterwasser sind in frischer Füllung eingetroffen bei

**Louis Steurer**, am Spitalplatz Nr. 30.

imul.

**Ch. Linck's**

**Photographisches Atelier,**

**Akademiestraße Nr. 23,**

täglich geöffnet, empfiehlt Glasbilder von 30 fr. und Papierbilder von 1 fl. an, nebst billigen und schönen Rahmen.

imul.  
Mittw.

jeden  
Freitag.

**Blau-Papier**

(Papier de Bengale)

feinstes Pariser Washblau in Tafelchen und Kugeln, Blausleine, Soda, Brochel- und Stengelstärke, nebst feinsten Patent-Waizen-Stärke in  $\frac{1}{2}$  Pfund-Packeten, sehr gute Kern- und Talgseife empfiehlt

**Louis Steurer**, am Spitalplatz Nr. 30.

imul.

**Glacé** und andere **Handschuhe** zu waschen (das Paar à 6 fr. schön und geruchlos) empfiehlt sich Frau **A. Diringer**.

Die Handschuhe beliebe man bei Frau Möbelhändler Dreher, alte Waldstraße Nr. 30 im zweiten Stock, abzugeben.

jeden  
Mittw.

Donstag.

**Chemische Kunstwascherei**

von  
**J. Maier,**

alte Waldstraße Nr. 30,

empfiehlt sich im Waschen von seidnen und wol-  
lenen Stoffen, Shawls, Tüchern, Crêpe de Chine,  
Blonden, Spigen, Bändern, Crêpe, Tarlatan,  
alle Farben Marabouts und Straußfedern, letztere  
werden gekraust und von kleinen große gebunden.  
Auch werden daselbst alle Arten Handschuhe und  
besetzte Herrenkleider geruchlos gereinigt und bringt  
dem Stoff nicht im geringsten Nachtheil.

**Empfehlung.**

Eine Partie der bekannten **Copirbücher**,  
eingetheilt zu 500 und 1000 Seiten nebst **Regi-**  
**ster**, sind bei den unterzeichneten zu billigen  
Preisen zu haben.

**Müller & Gräff.**

**Ruhrer Steinkohlen**

von ganz ächter und frischer Qualität,  
aus den verschiedenen, als vorzüglich be-  
kannten Sorten bestehend, sind in **frischer**  
**Schiffsladung** für mich in **Mannheim** ein-  
getroffen und werden täglich auf der Eisenbahn  
hierher bezogen, so daß sich fortwährend genü-  
gende Vorräthe auf meiner hiesigen Nieder-  
lage befinden, welche ich zur geneigten Abnahme  
bestens empfehle.

**Wilhelm Werntgen,**

vor dem Ertlinger-, bezw. Karlsruher.

NB. Gefällige **Bestellungen** auf obige Stein-  
kohlen ic. werden außer auf meiner Niederlage  
auch bei Herrn Kaufmann **F. W. Feld-**  
**bausch**, Eck der Kreuz- und Jähringerstraße,  
entgegengenommen.

**Predigt,**

gehalten zu Gochsheim an dem Bezirksfest  
des Gustav Adolf-Vereins, von M. Schmidt,  
Pfarrer in Grünwettersbach.

Zum Besten der Kleinkinderschule in Hohen-  
wettersbach.

Vorräthig in der Buchhandlung von **Th. Ulrici**  
in Karlsruhe.

**Preis 6 Kreuzer.**

**Museum.**

Der diesjährige Maskenball findet Montag  
den 11. Februar d. J. statt. Es wird hierbei  
eine Glücksurne, deren Ertrag zum Besten der  
Armen bestimmt ist, aufgestellt, und werden etwaige  
Gaben von den Mitgliedern des Vorstandes und  
Ausschusses, sowie von dem Hausmeister dankbar  
in Empfang genommen.

Der Vorstand.

**Niederhalle.**

Heute Abend halb 8 Uhr Gesangsprobe.

**Großherzogliches Hoftheater.**

**Dienstag den 22. Januar bleibt die**  
**Großherzogliche Hofbühne geschlossen.**

Mittwoch den 23. Januar. 1. Quart. 11. Abonne-  
mentsvorstellung. **Des Adlers Horst.** Ro-  
mantisch-komische Oper in drei Akten, von Karl  
von Holtei. Musik von Franz Gläser.

**Notizen für Dienstag 22. Januar:**

Karlsruhe, gr. Kasernenverwaltung: Pferde-  
versteigerung, 2 Uhr Nachmittags.

Hagsfeld, Bürgermeisterei: Holzversteigerung.  
Zusammenkunft 9 Uhr Morgens beim Blankenlocher  
Berg auf dem Schlage selbst.

**Extrafines Kunstmehl Nr. 00.**

Diese vorzügliche Mehlsorte aus der

**Heidelberger Kunstmühle**

ist in Original-Verpackung von  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Zentner fortwährend zu beziehen von

**C. Arleth, Groß. Hoflieferant in Karlsruhe.**

NB. Die Qualität dieses Kunstmehls ist **anerkannt vorzüglich** und daher jede weitere Anprei-  
sung überflüssig.

**Die Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft**

versichert gegen billige und feste Beiträge: **Kapitalien** zur Versorgung der Hinterbliebenen, **Leibrenten, Pensionen** und  
**Aussteuern.** Für 100 Gulden zahlbar nach dem Tode des Versicherten ist der jährliche Beitrag im Eintrittsalter von

25 Jahren; 30 Jahren; 35 Jahren; 40 Jahren; 45 Jahren; 50 Jahren u. s. w.

1 fl. 47 kr. 2 fl. 3 kr. 2 fl. 23 kr. 2 fl. 50 kr. 3 fl. 25 1/2 kr. 4 fl. 14 kr.

Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst:

Die Hauptagentur Karlsruhe:

**Aug. Hoyer**, Amalienstraße Nr. 48,

sowie Herr **Jakob Stüber**, Karl-Friedrichstraße Nr. 20 und Herr **Conradin Haagel**, Langestraße Nr. 153, in Durlach  
Herr **Fr. Ager**, Sohn, und in Ettlingen Herr **F. J. Springer**.

3. t.

2mal.

1mal.

Alle 14 Tage.

Alle 14 Tage.

### Kirchenbuchs = Auszüge.

Geboren in der hiesigen katholischen Gemeinde.

- 21. Sept. Marie Juliane, Vater Adolph Müller, Bürger und Sattlermeister.
- 17. Nov. Hermann Sebastian Theodor, Vater Joseph Frey, Bürger in Langenbrücken, Kunsthandlungsgeschülfe.
- 18. " Karl Friedrich, Vater Friedrich Keller, großh. Oberst und Chef des Generalstabs.
- 19. " Julie Karoline Emilie Friederike, Vater Emil Weg, Hauptmann im großh. Jägerbataillon.
- 24. " Adolph, Vater Edmund Bürg, Bürger zu Oberkirch, Kapellmeister im großh. Leibgrenadier-Regiment.
- 26. " Karl Rudolph, Vater Karl Schneider, Bürger und Konditor.
- 6. Dez. Marie Josephine Julie Antonie, Vater Hermann Weiß, Bürger zu Baden, Revident bei großh. Kathol. Oberkirchenrath.
- 7. " Isabelle Marie Antonie, Vater Ferdinand Wehrle, Bürger zu Altmendshofen, großh. Hofmusikus.
- 8. " Babette Wilhelmine, Vater Karl Krumm, Bürger und Schuhmachermeister.
- 8. " Anna Rosine, Vater Johann Dohs, Bürger zu Grünwinkel, Gasinspektor.
- 8. " Franziska, Vater Benedikt Kopf, Bürger zu Dundenheim, Güterbegleiter.
- 9. " Marie Elisabeth, Vater Leonhard Stephan, Bürger zu Niederhausen, Kanzleighülfe bei großh. Kreisregierung.
- 10. " Adolph Anton, Vater Nikolaus Ansel, Bürger in Münster im Ober-Elsass, Maschinenschlosser.
- 14. " Franz Karl, Vater Franz Lipp, Bürger zu Rauenberg, Gastwirth zur goldenen Waage.
- 15. " Anna Marie Theresia Luise, Vater Johann Schorner, Bürger zu Wiesenthal, großh. Rekrutierungsfourrier.
- 15. " Emil Wilhelm, starb den 25. Dezember, Vater Ferdinand Stiegler, Bürger zu Hauenstein, Blechner.
- 19. " Imelda, Vater Bernhard Herm, Bürger zu Böllersbach, großh. Stallbedienter.
- 20. " Johann Baptist, Vater Anton Fuchs, Bürger zu Sulz im Ober-Elsass, Seidenbandweber.
- 20. " Heinrich Friedrich, Vater Gottlieb Bluck, Bürger und Kutscher.
- 24. " Joseph Anton Valentin, Vater Joseph Felber, Bürger zu Puttingen, Bedienter.

- 31. Dez. Eine Tochter, todtgeboren, Vater Franz Gröninger, Bürger und Tagelöhner.
- 1. Jan. 1861. Karl Maria Heinrich, Vater Heinrich Henking, Rittmeister im großh. 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl.

Getraut in der hiesigen katholischen Gemeinde.

- 12. Dez. Leopold Schwab aus Rippenheim, großh. Hofmusikus hier, mit Marie Friederike Wilhelmine Deckmann von hier.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

- 3. Dez. Karoline Marie, alt 2 Jahre 2 Tage, Vater Georg Gsell, Bürger und Schneidermeister.
- 7. " Sophie Marie, alt 4 Jahre 6 Monate 14 Tage, Vater Vincenz Brummer, Bürger zu Kappel-Windeck, Fabrikarbeiter.
- 8. " Anton Friedlin aus Bamlach, Schreiner, ledig, alt 30 Jahre.
- 12. " Johann Harbock aus Obergrombach, großh. Rechnungsrath a. D., ein Ehemann, alt 70 Jahre.
- 13. " Konrad Göbler aus Neuenbürg bei Bruchsal, großh. Revisor a. D., ein Ehemann, alt 67 Jahre 4 Monate 14 Tage.
- 14. " Luise Friederike, alt 4 Jahre 5 Monate 17 Tage, Vater Otto Munding, Bürger und Hofmesser-Schmiedmeister.
- 18. " Niclaus Bühler aus Junzweier, Kanzleighülfe, ledig, alt 61 Jahre.
- 24. " Karl Strang aus Oberelchingen bei Neu-Ulm, Bürger zu Scheuern, Amts Gernsbach, Fabrik-Schlosser, ein Ehemann, alt 50 Jahre 3 Monate 25 Tage.
- 28. " Emil Christian, alt 3 Jahre 7 Monate, 22 Tage, Vater Sebastian Jülig, Bürger und Laborant an polyt. Schule.
- 1. Jan. 1861. Wilhelmine Hofmann, geb. Eippert aus Salem, alt 40 Jahre 1 Monat 20 Tage, Ehefrau des Vermessungsinspektors Karl Hofmann.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

| 19. Januar | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|------|-----------|
| 6 U. Morg. | — 12 1/2    | 28" —     | Nord | umwölkt   |
| 12 " Mitt. | — 3 1/2     | 28" —     | West | hell      |
| 6 " Abds.  | — 7         | 28" —     | "    | "         |

### Freunde.

Zu hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof. Hr. Echer, Kfm. v. Freiburg.
- Hr. Befelder, Kfm. v. Mündingen. Hr. Elbinger, Part. v. Basel.
- Englischer Hof. Hr. Bräuninger, Rent. von Wien.
- Hr. de Sully von Paris. Hr. Schwarz, Fabrik. v. Prag.
- Hr. Ragenberg, Fabr. von Aachen. Hr. Faller, Fabr. von Lengkirch. Hr. Groß, Part. von Nenzingen. Hr. Kruse, Kfm. v. Leipzig. Hr. Klopfer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Scholer, Kfm. von Freudenstadt. Hr. Bering, Kfm. von Augsburg.
- Erbprinzen. Hr. Deusch mit Frau v. Sommerach. Hr. Aignau, Priv. von Paris. Hr. Mumm, Priv. von Frankfurt. Hr. Rübener, Kfm. v. Koblenz. Hr. Hirsche, Kfm. v. Wien. Hr. Weinmann, Kfm. v. Schwarzenau.
- Goldener Adler. Hr. Kercher, Telegraphist v. Ulm. Hr. Ehrenfried und Hr. Klapp, Telegraphisten v. Stuttgart. Hr. Jung, Del. v. Bruchsal. Hr. Weber, Gutsverwalter v. Rothensfeld. Hr. Krümmer, Müller v. Sinsheim. Hr. Nagel, Goldarbeiter v. Mannheim. Hr. Göppinger, Rothgarber von Reutlingen. Hr. Kerzel, Kfm. v. Paris. Hrn. Gebrüder Köppler v. Schönbuch. Hr. Bruns, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Brenner, Kfm. v. Appenweier. Hr. Gerstner, Müller von Kastatt. Hr. Lamabe, Kfm. v. Freiburg.
- Goldener Ochse. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Mannheim.

- Hr. Schröder, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Michelfeld. Hr. Marx, Kfm. v. Darmstadt.
- Hötel Große. Hr. Plate, Kfm. v. Remscheid. Hr. Reinholz, Kfm. v. Berlin. Hr. Dorn, Kfm. v. Frankfurt.
- Raffauer Hof. Hr. Müller, Kfm. v. Danzig. Hr. Stein, Kfm. v. Ringolsheim. Hr. Odenheimer, Kfm. v. Heidesheim. Hr. Bernheim, Kfm. v. Thingen. Hr. Ensheimer, Kfm. v. Goglingen.
- Pariser Hof. Hr. Monnier, Fabr. v. Gramelar. Hr. Hofmann, Kfm. v. Seibach. Hr. Birnau, Rent. v. Paris.
- Hr. Bremaul, Rent. v. Baden. Hr. Sachs und Hr. Gerhard, Kfl. v. Pforzheim. Hr. Deimling, Part. v. Speyer.
- Hr. Maurer, Kfm. v. Lahr. Hr. Serr, Maler v. Rhodt.
- Römischer Kaiser. Hr. Fischer, Rent. v. Bruchsal.
- Hr. Maier, Kfm. v. Lahr. Hr. Maquet, Rent. v. Magdeburg. Hr. Dreifuss, Kfm. v. Würzburg. Hr. Weil, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Kämpf, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Elbin, Rent. v. Köln.
- Nothes Haus. Hr. Perz, Kaufm. von Immerstadt.
- Hr. Jircher, Forstprakt. v. Ettenheim. Hr. Rosa, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Schmitt, Referendar von Offenburg.
- Hr. Blum, Hotelbesitzer v. Ulstadt. Hr. Kimmelin, Priv. v. Forst. Hr. Kahn, Kfm. v. Mannheim.

### In Privathäusern.

Bei Frau Direktor Köchlin: Frau Schauble v. Sengenbach. — Bei Freifrau v. Berstett: Hr. Graf Lurzburg, von München.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.